



# Förderung sozialer und interkultureller Kompetenzen in der Schule

Mag. Dr. Dagmar Strohmeier, Mag. Petra Gradinger

**Montag, 17. Mai 2010 (12:00-19:00 Uhr)**

**Dienstag, 18. Mai 2010 (9:00-16:00 Uhr)**

**ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT**

IFF, Sterneckstraße 15, 9010 Klagenfurt

Raum: S.016, Aula (Erdgeschoss)

**Zielgruppen:**

Lehrkräfte (primär der Sekundarstufe I), Mitarbeiter/innen an  
Pädagogischen Hochschulen und Universitäten,  
Personen, die in der außerschulischen Jugendarbeit tätig sind,  
Studierende (bevorzugt Doktorand/innen und Master-Studierende)

Anmeldungen bitte bis 10. Mai 2010 an Waltraud Rohrer  
(waltraud.rohrer@uni-klu.ac.at, +43 (0) 463 2700 6107)

# Inhalte und Programm

Hauptanliegen der Reflexionswerkstatt ist es, den Teilnehmer/innen praxisnah Handlungswissen zur Förderung sozialer und interkultureller Kompetenzen in der Schule zu vermitteln.

Im theoretischen Teil diskutieren wir relevante Begriffe, stellen neueste Studienergebnisse aus Österreich vor und geben einen Überblick über Präventionsprogramme.

Der praktische Teil besteht aus zwei Teilen: (1) einer strukturierten Anleitung zur Gesprächsführung im Anlassfall und (2) konkreten Einheiten, die in Schulklassen durchgeführt werden können.

Den Teilnehmer/innen werden Gesprächsleitfäden sowie Materialien für die Präventionsarbeit in Schulklassen (Arbeitsblätter, Merkblätter, Spielesammlung) zur Verfügung gestellt.

## **Montag, 17. Mai 2010 (theoretischer Teil)**

- 12:00 – 13:30: Gewalt, Aggression, Mobbing vs. soziale und interkulturelle Kompetenzen
- 14:00 – 15:30: Studienergebnisse aus Österreich
- 16:00 – 17:30: Überblick Präventionsprogramme & Handlungsmöglichkeiten
- 17:45 – 19:00: Von der Theorie zur Praxis: Beispiele aus dem WiSK-Programm

## **Dienstag, 18. Mai 2010 (praktischer Teil)**

- 9:00 – 10:30: Gesprächsführung im Anlassfall
- 11:00 – 12:30: Präventionsarbeit in Schulklassen (1)  
Handlungsalternativen als Beobachter/in von kritischen Situationen
- 14:00 – 16:00: Präventionsarbeit in Schulklassen (2 + 3)  
Gefühle erkennen und sich einfühlen  
Handlungsalternativen als Betroffene/r von kritischen Situationen

**Mag. Dr. Dagmar Strohmeier** und **Mag. Petra Gradinger** sind wissenschaftliche Mitarbeiterinnen an der Universität Wien, Fakultät für Psychologie, Institut für Wirtschaftspsychologie, Bildungspsychologie und Evaluation.

Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in der Erforschung von sozialen Beziehungen in der Schule sowie in der Entwicklung, Implementierung und Evaluation von Trainingsprogrammen zur Förderung der sozialen und interkulturellen Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen.

Weitere Informationen:

<http://psychologie.univie.ac.at/bildungspsychologie/mitarbeiterinnen/dagmar-strohmeier/>

<http://psychologie.univie.ac.at/bildungspsychologie/mitarbeiterinnen/petra-gradinger/>

<http://www.univie.ac.at/wisk.psychologie/>